

EFFIZIENTE KRISENBEVORRATUNG

Qualitätsoffensive

ELG: MIT „TQM“ ZU QUALITÄT, UMWELTSCHUTZ UND SICHERHEIT

Als tragende Säule der österreichischen Krisenbevorratung ist sich die **Erdöl-Lagergesellschaft m.b.H.** ihrer Verpflichtung und Verantwortung gegenüber der Sicherheit der ihr anvertrauten Menschen und Sachwerte sowie dem Schutz der Umwelt bewusst. Diese Faktoren stellen einen selbstverständlichen Bestandteil der Unternehmenspolitik dar. Wirksamer Umweltschutz, bestmögliche Sicherheit für Mitarbeiter und die Bevölkerung der Umlandgemeinden, hohe Qualität der Produkte und Leistungen sowie optimale Wirtschaftlichkeit und Kundenzufriedenheit sind Kernziele des Unternehmens.

Die Bereiche Betriebssicherheit (inklusive Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz) und Umweltschutz gehören seit jeher zu den Qualitätsmerkmalen der ELG, weshalb die bestehenden Standards in den Bereichen Qualität, Sicherheit und Umwelt nicht nur gehalten, sondern durch ein integriertes Managementsystem (TQM) nach den international anerkannten Normen ISO 9001:2000, ISO 14001:2004 und SCC**:2004 kontinuierlich verbessert werden.

Der prozessorientierte Aufbau des TQM-Systems, welches die Bereiche Qualität, Umwelt und Si-

Als tragende Säule der österreichischen Krisenbevorratung setzt die Erdöl-Lagergesellschaft m.b.H. (ELG) auf eine Qualitätsoffensive mit einem Total Quality Management (TQM).



Die Erdöl-Lagergesellschaft m. b. H. setzt auf „TQM“ für Qualität, Umweltschutz und Sicherheit. Fotos: ELG/Werbung

cherheit gleichrangig behandelt, ermöglicht das Erkennen der Wechselwirkungen der verschiedenen Prozesse, bringt die notwendige Transparenz, Prozesse aus der Sicht der Wertschöpfung zu betrachten, und dient der ständigen Verbesserung auf der Grundlage von konkreten Werten bzw. Messungen.

Zur Erreichung größtmöglicher Homogenität innerhalb der verschiedenen

Sicherheitsbereiche (Betriebsfeuerwehr, Security, Umweltschutz etc.) wurde ein ganzheitliches Sicherheitskonzept als integrierender Bestandteil des Managementsystems implementiert. Darüber hinaus besteht ein Security-Programm, das laufend aktualisiert wird und die Bereiche Sicherheitspläne, Standortsicherheit, Brandschutz, Intentionale Sicherheit, Umweltsicherheit, Qualitätssicherheit,

Daten- und Informationssicherheit, Sicherheit in Ansehen und Image und Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz umfasst.

Der hohe Standard der Umweltqualität resultiert aus dem Einsatz modernster Anlagen und Technologien, dem Grad der Instandhaltung, der hohen Qualifikation und Prozessleistung der Mitarbeiter und dem Einsatz möglichst umweltschonender Arbeits- und Be-

triebsstoffe.

Bei der Festlegung und Wertung umweltrelevanter Kriterien werden sowohl die gesetzlichen Forderungen als auch der jeweilige Stand der Technik berücksichtigt. Die daraus ableitbaren Umweltziele – Schonung und Erhaltung der Umwelt für Mensch und Natur – sowie deren Maßnahmen sind im Umweltprogramm, das bei neuen Entwicklungen oder modifizierten Verfahren entsprechend geändert wird, dokumentiert. Aspekte wie Energie, Emissionen, Abwasser, Boden und Abfälle sind darin im Besonderen berücksichtigt.

Durch kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit erhält die Bevölkerung alle relevanten Informationen, die zum Verständnis der Sicherheits- und Umweltauswirkungen, resultierend aus der Tätigkeit des Unternehmens, benötigt werden.

Mit Erfolg: Zuletzt wurde Ende 2005 im Rahmen einer Umweltinspektion durch das Land Steiermark bescheinigt, dass keinerlei Missstände oder unzulässige Auswirkungen des Tanklagerbetriebes in Lannach auf die Umgebung festgestellt wurden. Diesen Umweltbericht sowie umfassende Informationen über das Unternehmen gibt es auch auf www.elg.at



Vorbewegende Sicherheit wird bei der ...



... ELG durch ein ganzheitliches ...



...Sicherheitskonzept gewährleistet.